



Anzeiger

GZA
4402 Frenkendorf

Publikationsorgan der Gemeindebehörde und Gemeindeverwaltung Frenkendorf, Telefon 061 906 10 10. Erscheint dreiwöchentlich. Verantwortlich für den amtlichen Textteil sowie für neue Abonnemente und Kündigungen ist die Gemeindeverwaltung (Tel. 061 906 10 40, E-Mail anzeiger@frenkendorf.ch). Jahresabonnement für Auswärtige CHF 34.00. Abonnementskündigungen sind jederzeit auf Ende Jahr möglich. Inseratenannahme durch Schaub Medien AG Sissach, Telefon 061 976 10 77, Fax 061 976 10 78, E-Mail fa-inserate@schaubmedien.ch. Redaktionsschluss für Inserate und Beiträge der nächsten Ausgabe ist: Montag, 17. Juli 2023, 11.30 Uhr. Druck: Schaub Medien AG, 4450 Sissach.



Nr. 9

88. Jahrgang 30. Juni 2023

Aus Gemeinderat und Verwaltung

Voranzeige 1. August in Frenkendorf

Durch die aktuellen Baustellen auf der Schulanlage Egg und im Dorfkern haben sich Gemeinderat, Bürgerrat und der organisierende Verkehrs- und Verschönerungsverein entschlossen, zum Nationalfeiertag am Dienstag, 1. August 2023, anstelle der traditionellen Feier einen weiteren **1. August-Trail** durchzuführen. Weitere Infos auf Seite 5.

Reglemente

An der Gemeindeversammlung vom 17. April 2023 wurden die totalrevidierten Reglemente «Polizeireglement» und «Förderreglement» genehmigt. Diese wurden in der Zwischenzeit auch von der Sicherheitsdirektion bzw. der Bau- und Umweltdirektion Kanton Basel-Landschaft vorbehaltlos genehmigt. Diese treten wie folgt in Kraft:

- **Förderreglement:** rückwirkend per 1. Januar 2023
- **Polizeireglement:** per 1. Juli 2023

In der Folge treten auch die angepasste «Verordnung zum Polizeireglement» sowie die neue «Gebührenverordnung» in Kraft:

- **Verordnung zum Polizeireglement:** per 1. Juli 2023
- **Gebührenverordnung:** per 1. Juli 2023

Einführung Begegnungszone Kirchgasse, Kirchackerweg und Mittelgasse

Im Anzeiger Nr. 6 vom 28. April 2023 haben wir über die Einführung einer Begegnungszone berichtet. Die Sicherheitsdirektion sowie die Bau- und Umweltschutzdirektion haben am 19. Mai 2023 die Verkehrsbeschränkungen im Amtsblatt publiziert. Gegen diese Verkehrsanordnung sind während der 10-tägigen Frist beim Regierungsrat keine Beschwerden eingetroffen. Diese ist somit in Rechtskraft erwachsen. Die Bauarbeiten sind im Herbst 2023 geplant.

«Uestuehlete» 2023

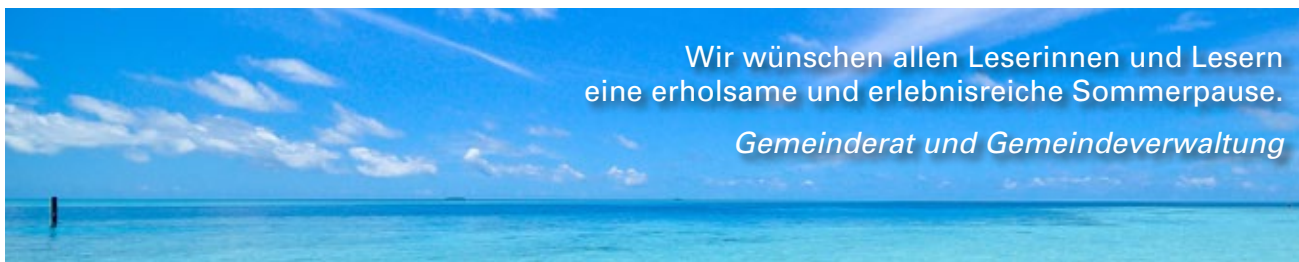
Der KMU Frenkendorf-Füllinsdorf wird die Durchführung der «Uestuehlete» am Freitag, 7. Juli 2023, abends auf dem Teilstück der Hauptstrasse, der Mittelgasse und eingeschränkt auf dem Dorfplatz bewilligt. Bitte beachten Sie die Absperrungen. Die betroffenen Anwohner werden durch den Veranstalter rechtzeitig und detailliert informiert.

BBQ/Grillkurs

Dem Verein Madlenjäger wurde die Durchführung eines BBQ/Grillkurses am 15. Juli 2023 (Ausweichdatum: 12. August 2023) bewilligt.

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern eine erholsame und erlebnisreiche Sommerpause.

Gemeinderat und Gemeindeverwaltung



Der Grillkurs findet im Bereich «unter der Laube» vom Bürger- und Kulturhaus, Hauptstrasse 2, von 11 bis 16 Uhr, statt.

Verkaufsstand Bäckerei Bangerter

Der Firma Bangerter Bäckerei Konditorei AG und dem Besitzer des Restaurants Wilder Mann wurde bewilligt, jeweils von Montag bis Samstag, 06.00–14.00 Uhr, einen mobilen Verkaufsstand – das «Bangimobil» – für Bäckerei-Konditorei-Snackartikel neben dem Eingang zum Restaurant auf den vorhandenen Parkplätzen aufzustellen. Neben Getränken wird auch ein kleines Sortiment zur Mittagsverpflegung angeboten werden. Die Bewilligung wird auf ein Jahr beschränkt. Beginn: Montag, 3. Juli 2023, Ende: Samstag, 29. Juni 2024.

Bau einer Elektro-Ladestation auf dem Dorfplatz

Der Gemeinderat stimmte der Errichtung einer Doppel-Elektroladestation auf dem Dorfplatz zu. Nachdem neue Elektrozuleitungen erstellt worden sind, ist die Eröffnung der E-Parkplätze auf Herbst 2023 geplant.

Budget 2024

Der Gemeinderat hat den Terminplan für die Erstellung, Beratung und Verabschiedung des Budgets 2024 genehmigt. Im Weiteren hat der Gemeinderat beschlossen, den Finanzplan zu überarbeiten und für die Planperiode 2024–2028 neu als Aufgaben- und Finanzplan herauszugeben.

Resultate der Volksabstimmung vom 18. Juni 2023

So wurde in Frenkendorf am 18. Juni 2023 abgestimmt:

Eidgenössische Vorlagen

1. Bundesbeschluss vom 16. Dezember 2022 über eine besondere **Besteuerung grosser Unternehmensgruppen** (Umsetzung des OECD/G20-Projekts zur Besteuerung grosser Unternehmensgruppen) (BBI 2022 3216) **1'086 Ja** (83,03%) 222 Nein (16,97%)
Stimmbeteiligung **37,60%**
2. Bundesgesetz vom 30. September 2022 über die Ziele im **Klimaschutz**, die Innovation und die Stärkung der Energiesicherheit (KIG) (BBI 2022 2403) **730 Ja** (55,43%) 587 Nein (44,57%)
Stimmbeteiligung **37,72%**
3. Änderung vom 16. Dezember 2022 des Bundesgesetzes über die gesetzlichen Grundlagen für Verordnungen des Bundesrates zur Bewältigung der **Covid-19-Epidemie** (Covid-19-Gesetz) (AS 2022 817) **863 Ja** (65,93%) 446 Nein (34,07%)
Stimmbeteiligung **37,66%**

Zivilschutzstelle geschlossen

Die Zivilschutzstelle Altenberg ist in der Zeit vom 24. Juli 2023 bis 11. August 2023 nicht besetzt. In dringenden Fällen wenden Sie sich per Mail an info@altenberg.ch.

Beschlüsse der Einwohner-Gemeindeversammlung vom 22. Juni 2023

1. Das **Protokoll** der Einwohner-Gemeindeversammlung vom **17. April 2023** wird **genehmigt**.
2. **Rechnung 2022 der Einwohnergemeinde Frenkendorf**
Die Jahresrechnung 2022 wird genehmigt.
3. **Bildung – Neue Führungsstrukturen an der Primarschule**
Beschlussfassung Beibehaltung Schulrat Kindergarten und Primarschule
4. **Amtsbericht 2022/2023 der Geschäftsprüfungskommission**
Der Amtsbericht 2022/2023 wird zustimmend zur Kenntnis genommen.
5. **Quartierplanung «Parkstrasse Ost»**
Information Stand Quartierplanung



Die Gemeinde Frenkendorf ist ein modern geführtes Dienstleistungsunternehmen, das vielfältige Aufgaben für die rund 6700 Einwohnerinnen und Einwohner erfüllt.

Wenn Sie an einer Anstellung in der attraktiven und an vorzüglicher Verkehrslage gelegenen Verwaltung interessiert sind, erwartet Sie ab **sofort** oder nach Vereinbarung eine interessante Aufgabe als

Sachbearbeiter:in Administration/Buchhaltung im Sozialdienst (70%)

Ihre Zuständigkeiten

- Aktuariat der Sozialhilfebehörde;
- Bewirtschaftung des Krankenversicherungswesens;
- Schalterdienst und Telefonbetreuung;
- Erfassung, Kontrolle und Ausführung der Zahlungen für die Sozialhilfeklient:innen;
- Überwachung und Kontrolle der abgetretenen subsidiären Leistungen;
- Allgemeine Sekretariatsaufgaben.

Ihr Profil

- Abgeschlossene Kaufmännische Ausbildung;
- Berufserfahrung in einem Sozialdienst oder mehrjährige Berufserfahrung in einem vergleichbaren Arbeitsgebiet;
- Zahlenflair und Buchhaltungskennnisse (KLIBnet von Vorteil);
- Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit;
- Hohe Dienstleistungsorientierung und Kundenfreundlichkeit;
- Einwandfreier mündlicher und schriftlicher Ausdruck in Deutsch;
- Beste Kenntnisse der MS-Office-Programme.

Haben wir Ihr Interesse für diese anspruchsvolle Tätigkeit geweckt?

Dann senden Sie bitte noch heute Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:
Einwohnergemeinde Frenkendorf, Personalabteilung, Bächliackerstrasse 2,
4402 Frenkendorf, oder per E-Mail an personal@frenkendorf.ch.

Ihre Fragen betreffend Zuständigkeiten oder Profil können Sie an
Frau Marissa Thommen-von Arx, Abteilungsleiterin Sozialdienst (Telefon 061 906 10 68),
richten.

Jagdtage 2023

Montag, 27. November
Montag, 11. Dezember
Donnerstag, 21. Dezember

Jagdgesellschaft Adler Frenkendorf

Mobile Sammelstelle beim Bahnhof statt Dorfplatz

Die mobile Sammelstelle wird bis zum Ende der Baustelle Fernwärme nicht mehr auf dem Dorfplatz aufgestellt. In dieser Zeit ist der neue Standort beim Bahnhof, immer montags und dienstags.
Vielen Dank für die Kenntnisnahme.

Zivilstandsamtliche Meldungen

Geburten

22.12.2022

Paleško Liam, Sohn des Paleško Ante und der Paleško geb. Müller Fabiola Eliane.

18.04.2023

Stojkovic Elena, Tochter des Stojkovic Milos und der Stojkovic geb. Živkovic Sanja.

21.04.2023

Gasser Luca Mael, Sohn des Gasser Benjamin Marcus und der Gasser geb. Züger Susanne Manuela.

28.04.2023

Azemi Poema, Tochter des Azemi Shpend und der Azemi geb. Zeqiri Ibadete.



11.06.2023

Blaser Miro, Sohn des Blaser Reto und der Blaser geb. Kamber Simone Pia.

Todesfälle

04.06.2023

Friedli Ernst Heinrich, geb. 1927.

11.06.2023

Hunn Emil Josef, geb. 1957.

12.06.2023

Berger Walter, geb. 1967.



Baugesuche

Bitte beachten: Sämtliche Eigentümerinnen bzw. Eigentümer der angrenzenden Parzellen wurden im Rahmen der Planaufgabe mit eingeschriebenem Brief informiert. Die Baugesuche können von allen Einwohnerinnen und Einwohnern während der Planaufgabe im Bereich Bau eingesehen werden. Mit Einverständnis der Bauherrschaft und des Projektverfassers publiziert der Kanton seit Juni 2020 die Baugesuche auch online.

Unter <https://www.frenkendorf.ch/baugesuche/> finden Sie den Link, um die online verfügbaren Baugesuchs-Unterlagen während der Auflagefrist einsehen zu können.

Baugesuch Nr. 0892/2023

GesuchstellerIn:	MAM Immobilien AG, Yildiz Ali, Grammetstrasse 14, 4410 Liestal
Projekt:	2 Mehrfamilienhäuser, Parzelle 1395, Nübrigweg
ProjektverfasserIn:	Schranz & Partner Architekten GmbH, Schranz Felix, Sevogelstrasse 30, 4052 Basel

Ab Januar 2024 werden die amtlichen Publikationen nur noch auf der Gemeinde-Webseite (www.frenkendorf.ch) publiziert.

Handänderungen

Legat. StWE-Parz. S1552: 86/1000 ME an Parz. 792 mit Sonderrecht Nr. 12 an der 4½-Zimmerwohnung Nr. 108 im 2. Obergeschoss, dazu Kellerabteil Nr. 108 im Untergeschoss, laut Vertrag und Plan, Dorf, Schauenburgerstrasse 23, inkl. Eigentum an Parz. M1922. Veräusserer: Edith Beranek-Stiftung, Frenkendorf, Eigentum seit 19.4.2023. Erwerber: Plachetka Ursula, AT-Perchtoldsdorf

Kauf. Parz. 191: 721 m² mit Mehrfamilienhaus, Gartenstrasse 11, Kleinbaute/Nebengebäude, Gartenanlage «Halde». Veräusserer zu GE:

Gütergemeinschaft (Verdun Waldemar, Frenkendorf; Verdun-Herzog Marliese, Frenkendorf), Eigentum seit 28.6.2004. Erwerber: Pfeuti Andreas, München

Kauf. StWE-Parz. S2669: 167/1000 ME an Parz. 312 mit mit Sonderrecht an 4½-Zimmerwohnung Nr. W1 im Erdgeschoss, nebst Keller K1 im Erdgeschoss «Eggrainweg 9»; StWE-Parz. S2670: 175/1000 ME an Parz. 312 mit Sonderrecht an 4½-Zimmerwohnung Nr. W2 im 1. Obergeschoss, nebst Keller K2 im Erdgeschoss «Eggrainweg 9»; StWE-Parz. S2671: 188/1000 ME an Parz. 312 mit Sonderrecht an 4½-Zim-

merwohnung Nr. W3 im 2. Obergeschoss, nebst Keller K3 im Erdgeschoss «Eggrainweg 9»; StWE-Parz. S2672: 171/1000 ME an Parz. 312 mit Sonderrecht an 4½-Zimmerwohnung Nr. W4 im 3. Obergeschoss, nebst Keller K4 im Erdgeschoss «Eggrainweg 9»; StWE-Parz. S2673: 173/1000 ME an Parz. 312 mit Sonderrecht an 4½-Zimmerwohnung Nr. W5 im 4. Obergeschoss, nebst Keller K5 im Erdgeschoss «Eggrainweg 9»; StWE-Parz. S2674: 117/1000 ME an Parz. 312 mit Sonderrecht an 2½-Zimmerwohnung Nr. W6 im Attikageschoss, nebst Keller K6 im Erdgeschoss «Eggrainweg 9»; StWE-Parz. S2675: 9/1000 ME an Parz. 312 mit Sonderrecht an Hobbyraum Nr. H1 im Erdgeschoss «Eggrainweg 9». Veräusserer: Polozhani Kujtim, Volketswil, Eigentum seit 30.8.2021. Erwerber: BELLINVESTMENT AG, Zug, Zug ZG

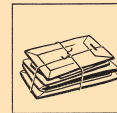


Burkhalter Sanitär-Anlagen
 Haldenrainstrasse 12 · 4402 Frenkendorf
 Telefon 061 901 68 88
 Natel 079 215 72 82
 Telefax 061 901 68 10

allg. Reparaturen · Boilerenkalkung
 Servicearbeiten · Neu- und Umbauten
 Ablaufreinigung · Schwimmbad

Papier- und Kartonsammlung Montag, 3. Juli 2023

Bitte stellen Sie Altpapier und Karton am Abfuhrtag vor 07.00 Uhr am Strassenrand bereit. Papier und Karton werden gleichzeitig gesammelt und können gemischt am Strassenrand bereitgestellt werden. Grosse Kartonsstücke können lose aufgeschichtet, Kleinkarton in Schachteln gefüllt und Papier mit Schnur gebündelt werden (keine Kunststoff- oder Klebebänder). Alternativ können deutlich beschriftete Mehrwegbinde oder Container (blau) mit Papier und Karton gemischt bereitgestellt werden. Papier und Karton dürfen nicht in Papiertragtaschen oder Plastiksäcken bereitgestellt werden. Reste von Klebebändern und Styroporverpackungen müssen entfernt werden.



Plastifizierter Karton wie Getränkekartons und Tiefkühlpackungen sowie plastikbeschichtetes Papier gehören in den Hauskehricht. Achten Sie bei Verpackungen auf die aufgedruckten Hinweise oder das Vorhandensein eines Papier-/Karton-Recyclinglogos.

Voranzeige 1. August in Frenkendorf

Durch die aktuellen Baustellen auf der Schulanlage Egg und im Dorfkern haben sich Gemeinderat, Bürgerrat und der organisierende Verkehrs- und Verschönerungsverein entschlossen, zum Nationalfeiertag am Dienstag, 1. August 2023, anstelle der traditionellen Feier einen weiteren 1. August-Trail durchzuführen. Somit wird Frenkendorf einmal mehr zur bunten Spielwiese für Familien, Paare und Freunde und unser Dorf kann auf einem kurzweiligen Rundgang mit versteckten Botschaften, Geschicklichkeitsspielen, Codes, Rätsel und vielem mehr erkundet werden.



- Start: Beim Volg Mittelgasse
- Startzeit: 13.00 bis 16.00 Uhr
- Anmeldung: direkt vor Ort
- Vor Ort anmelden und los geht's
- Für Familien und Gruppen von 2 bis maximal 12 Personen
- 8 Posten, teilweise mit «Bhaltis»
- Dauer insgesamt ca. 2 Stunden
- Kostenlos für alle
- Freiwillige Spende zugunsten VVF

Beim Ortsmuseum ist eine kleine Festwirtschaft in Betrieb.

Ab 17.00 Uhr mit Rangverkündigung und Festansprache.

Nichtforstliche Kleinbaute:

Aufwertung der Grube Bruderhalde

Das Forstrevier Schauenburg plant die Aufwertung der Grube Bruderhalde, Naturobjekt J1 gemäss Zonenvorschriften Landschaft. Als Hauptmassnahmen zur Gebietsaufwertung sind die Entfernung der noch vorhandenen Bestockung, der Bau von zwei Weihern, die Bepflanzung mit heimischen Gehölzen, das Anbringen eines Lattenzauns sowie die Pflege für die nachfolgenden Jahre vorgesehen. Zielarten, die durch die Aufwertungen gefördert werden, sind die Geburtshelferkröte (Glöggli-frosch), die Mauereidechse und die Ringelnatter. Die Bürgergemeinde als Grundeigentümerin hat bei der Einwohnergemeinde das für den Waldstandort vorgesehene Gesuch für nichtforstliche Kleinbauten eingereicht.

Der Bau nichtforstlicher Kleinbauten bedarf der Baubewilligung gemäss der kantonalen Raumplanungs- und Baugesetzgebung sowie der Ausnahmegewilligung gemäss Artikel 24 des eidgenössischen Raumplanungsgesetzes (RPG). Der Gemeinderat ist zuständig für die

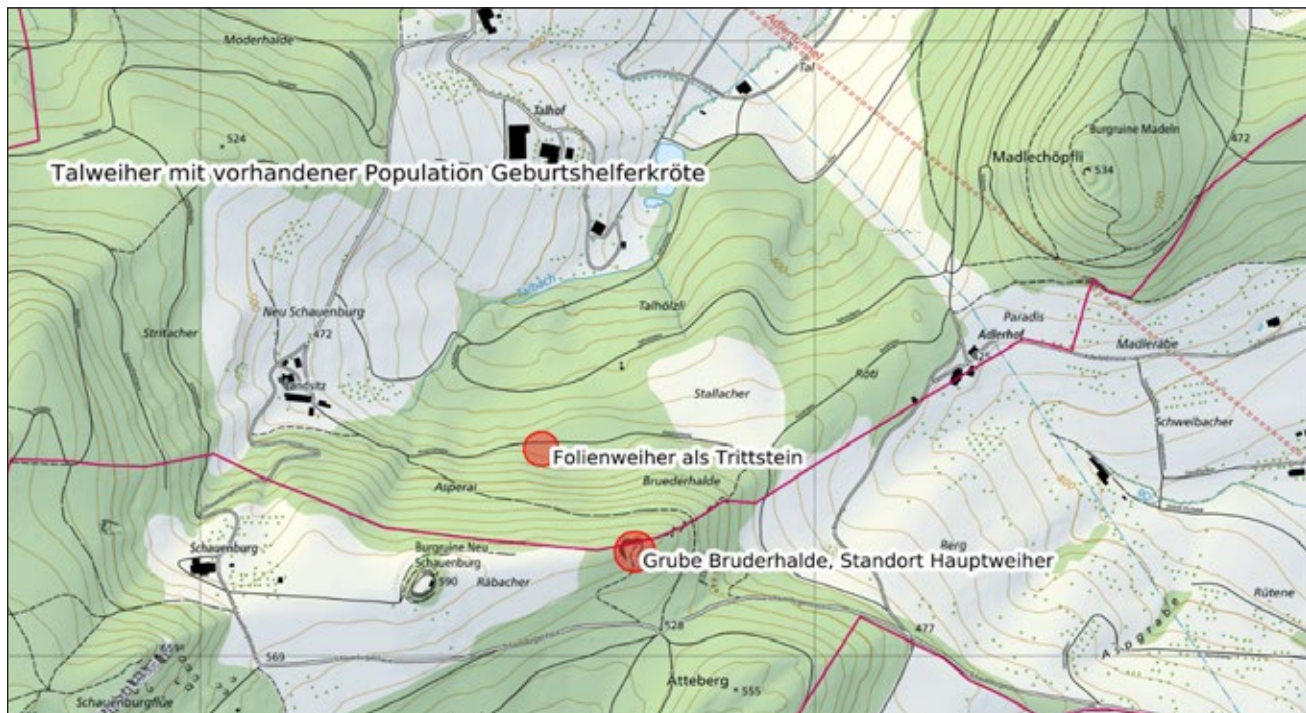
Baubewilligung. Die Ausnahmegewilligung darf nur im Einvernehmen mit dem Forstamt erteilt werden.

Der Gemeinderat hat mit Beschluss Nr. 161 vom 19. Juni 2023 die Aufwertung der Grube Bruderhalde genehmigt. Das Amt für Wald beider Basel hat gegen die nichtforstliche Kleinbaute keine Einwände erhoben.

Der Entscheid des Gemeinderats ist in geeigneter Weise zu veröffentlichen (§16 Abs. 2 kWaV). Die beschlossenen Unterlagen werden in der Zeit der öffentlichen Auflagefrist vom 3. Juli 2023 bis 12. Juli 2023 auf der Bauverwaltung Frenkendorf (Bächliackerstrasse 2, 2. OG) aufgelegt. Diese können zu den ordentlichen Schalterstunden eingesehen werden.

Montag	08.00 bis 18.30 Uhr
Dienstag bis Freitag	08.00 bis 12.00 Uhr

Gegen den Entscheid des Gemeinderates für diese Bewilligung kann innerhalb der Auflagefrist beim Regierungsrat Beschwerde erhoben werden.



Sprechstundentermine des Gemeindepräsidenten während der Sommerferien

Die Sprechstunden unseres Gemeindepräsidenten Roger Gradl finden während der Sommerferien jeweils von 17.00 bis 18.00 Uhr im Gemeindezentrum Bächliacker, 2. Stock, statt:

Montag, 3. Juli 2023; Montag, 10. Juli 2023; Montag, 17. Juli 2023

(Die Sprechstundentermine vom **24. Juli** und **31. Juli 2023** fallen aus)



gemeindepraesident@frenkendorf.ch

Gemeinderat und Verwaltung danken für Ihr Verständnis.



S'DORF IM MITTELPUNKT 1. - 3. SEPTEMBER 2023

- 📍 10 Beizli und 4 Bars
- 📍 Konzerte: live/wire, VolXRoX
- 📍 Dorfbühne mit 30 Acts
- 📍 Kinderspass: Theater Arlecchino, Wildi Blaater
- 📍 Kunstausstellung LupART
- 📍 Familiensporttag
- 📍 ÖV-Fahrten rund um die Uhr

WWW.LUPSINGEN2023.CH  

Hauptsponsoren



Partner



Schwimmhalle Mühlacker Frenkendorf

Wir suchen für unsere Schwimmhalle

Badeaufsichten m/w

für das Kinderschwimmen am
Mittwochnachmittag.
Einsatz ca. einmal pro Monat von 14 bis
16 Uhr.

In den Schulferien bleibt die Halle
geschlossen.

Es wäre ideal, wenn Sie diese Aufgabe
längerfristig übernehmen könnten. Eigene
Kinder dürfen Sie gerne mitnehmen.

Nähere Auskunft erteilt Ihnen Barbara
Schweizer, Telefon 061 901 70 23.

Lagerverkauf

Wir brauchen Platz und räumen unser Lager.

50-80% auf ausgewählte Lagerartikel.

Bett + Bettwaren, Einzelmöbel, Spiegel.

Garderoben, Kindermöbel, Holzspielsachen.



Hirt
Schreinerei

60%
50%
70%

Hirt Schreinerei GmbH

Bächliackerstrasse 4, 4402 Frenkendorf
Tel. 061 901 55 88, www.hirt-schreinerei.ch

Mit Kind und Kegel sicher ans Reiseziel

Fahren Sie in diesem Sommer mit dem Auto in die Ferien? Achtung: Lange Autofahrten haben es in sich. Die folgenden Tipps helfen Ihnen und Ihrer Familie, sicher am Ferienzziel anzukommen.

Vor der Abreise:

- Strecke und Reisezeit planen. Am Tag vor der Abreise nach Strassenzustand, Wetterprognosen und Verkehrsaufkommen erkundigen.
- Ist das Fahrzeug fit für die lange Fahrt? Lichter, Reifendruck und -profil, Ölstand, Bremsen, Scheibenwischerflüssigkeit und Kühlmittel überprüfen lassen.
- Ist die Ausrüstung komplett? In einigen europäischen Ländern ist das Mitführen einer Reiseapotheke und lichtreflektierender Sicherheitswesten obligatorisch. Infos zu länderspezifischen Vorschriften findet man im Internet oder im Reisebüro.
- Ladung verteilen und gut befestigen. Die schwersten Gepäckstücke gehören in den Kofferraum. Bei der Fahrt immer daran denken, dass eine schwere Ladung den Bremsweg beträchtlich erhöht und das Fahrzeugverhalten verändert.
- Wer ausgeruht ans Steuer sitzt, fährt sicherer. Deshalb vor der Reise mindestens sechs bis acht Stunden schlafen.

Während der Fahrt:

- Kinder bis 12 Jahre und 150 cm Grösse – was zuerst eintrifft – gehören im Auto in einen entsprechenden Kindersitz. Alle anderen Mitfahrer müssen sich angurten.
- Medikamente können die Aufmerksamkeit beeinträchtigen. Deshalb kurz vor und während der Fahrt möglichst darauf verzichten.
- Bereits nach rund zwei Stunden Fahrt stellen sich erste Ermüdungserscheinungen wie eine Verdoppelung der Reaktionszeit ein. Deshalb mindestens alle zwei Stunden zehn Minuten Pause an der frischen Luft machen.
- Regelmässig etwas Leichtes und eher Salziges essen. Genug trinken, aber bitte keinen Alkohol. Auch wenn nur in wenigen europäischen Ländern 0 Promille am Steuer gilt: Wer während langer, monotoner Fahrten in der sommerlichen Hitze Alkohol konsumiert, spielt mit dem Schicksal.

Der Gemeindepolizist

Nachfolgelösung GA-Tageskarte



Neu ab 2024

Spartageskarte: Früher buchen, günstiger fahren.

Die GA-Tageskarte ist eine beliebte und gerne genutzte Dienstleistung der Gemeinde. Die SBB wird das bisherige Konzept nicht mehr weiterführen. Die Nachfolgelösung ist bekannt und wird ab 2024 in Kraft treten. Die neuen **Spartageskarten** werden mit Namen, Vornamen und Geburtsdatum personalisiert und können somit nicht mehr weitergegeben werden. Zudem wird es verschiedene Preiskategorien geben. Es wird möglich sein, eine Tageskarte für die erste und zweite Klasse zu beziehen. Wenn ein Halbtax vorhanden ist oder die Tageskarte mindestens 10 Tage im Voraus gekauft wird, ist der Preis günstiger.

Die Spartageskarten sind nur für Einwohnerinnen und Einwohner von Frenkendorf verfügbar und können nicht mehr online gebucht oder reserviert werden. Deshalb ist der Erwerb ausschliesslich am Schalter der Gemeindeverwaltung möglich. Die jetzigen GA-Tageskarten können noch bis am 30.11.2023 bezogen werden. Zu gegebener Zeit werden wir Sie über weitere Details informieren.

Vorankündigung – Reinigungsservice für Grüngutcontainer im August

Auch in diesem Jahr bieten wir den Nutzern der wöchentlichen Grünabfuhr einen kostenlosen und umweltschonenden Reinigungsservice für die Grüngutcontainer an. Die Reinigung erfolgt am 15. August, 22. August sowie am 29. August im Anschluss an die ordentliche Sammeltour. Der Ausweichtermin ist der 5. September. Weitere Informationen folgen in den nächsten Anzeigern.

Veranstungskalender Juli–August 2023 Angaben ohne Gewähr

Datum	Beginn	Anlass	Ort	Organisator
Mo., 3. Juli 2023		Tagesausflug für Jugendliche	Schoggimuseum Lindt	Reformierte Kirchgemeinde Frenkendorf-Füllinsdorf
Mo., 3. Juli 2023	13.00 Uhr	Kleine Montagswanderung	Treffpunkt: Bahnhof Frenkendorf-Füllinsdorf	Reformierte Kirchgemeinde Frenkendorf-Füllinsdorf
Di., 4. Juli 2023		Tagesausflug für Jugendliche (Pfeilbogenschiesen)	Füllinsdorf	Reformierte Kirchgemeinde Frenkendorf-Füllinsdorf
Mi., 5. Juli 2023		Tagesausflug für Jugendliche (Städtetrip nach Strasbourg)	Füllinsdorf	Reformierte Kirchgemeinde Frenkendorf-Füllinsdorf
Fr., 7. Juli 2023	abends	Uestuehlete	Teilstück Hauptstrasse/ Mittulgasse/Dorfplatz (eingeschränkt)	KMU Frenkendorf-Füllinsdorf
Di., 1. August 2023	13.00–16.00 Uhr ab 14.00 Uhr ab 17.00 Uhr	1. August-Trail Kleine Festwirtschaft Rangverkündigung und Festansprache	Start: Beim Volg Ortsmuseum Ortsmuseum	Verkehrs- und Verschönerungsverein
Mo., 7. August 2023– Mi., 9. August 2023	09.00–16.00 Uhr	Kindertageslager	Treffpunkt: Elefantenhaus, Mühlerainstrasse 30, Füllinsdorf	Reformierte Kirchgemeinde Frenkendorf-Füllinsdorf
Sa., 12. August 2023	14.00–16.00 Uhr	2. Obligatorisch-Übung Gewehr 300 m	Schiesssportanlage Sichtern, Liestal	Schützengesellschaft Frenkendorf
Mi., 16. August 2023	07.05–19.45 Uhr	Grosse Wanderung	Treffpunkt: Bahnhof Frenkendorf-Füllinsdorf	Reformierte Kirchgemeinde Frenkendorf-Füllinsdorf
Do., 17. August 2023	20.00 Uhr	Projektstart Cantas-Chor	Ref. Kirche, Friedhofweg 26, Füllinsdorf	Cantas-Chor

Die **aktuellen Veranstaltungen** finden Sie unter www.frenkendorf.ch/veranstaltungen. **Ortsansässige Vereine, Firmen und andere Dienstleistungsanbieter erfassen/editieren ihre Veranstaltungen jeweils selbstständig.** Alle Angaben sind ohne Gewähr. Sollten Sie bei der Erfassung Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte an das Sekretariat Dienste, Telefon 061 906 10 40.

BÜTZBERGER
Gebäudetechnik

4414 Füllinsdorf

Sanitär · Heizung · Badezimmergestaltung
061 902 18 03 · buetzberger-ag.ch

- Neu- und Umbauten
- Badezimmer-Sanierung
- Heizungs-Sanierung
- Boilarentkalkung
- Allgemeine Service- und Reparaturarbeiten
- Exklusive Ausstellung

Häufige gebietsfremde Pflanzen (Neophyten) im Siedlungsgebiet

Überall erfreuen uns Pflanzen mit ihren farbigen Blüten. Einige Pflanzen stellen jedoch eine Gefahr für unsere einheimische Flora dar, indem sie diese verdrängen. Es sind invasive (eindringende) Arten, die oft als Gartenpflanzen in Europa eingeführt wurden und sich heute explosionsartig verbreiten. Man findet sie immer häufiger an wertvollen Waldrändern, auf Lichtungen, entlang von Bachläufen, aber auch in Naturschutzgebieten. Dazu gehört auch der allseits beliebte Kirschlorbeer, der sich im Wald immer mehr ausbreitet.

Die Bekämpfung von Neophyten ist ein langjähriger und aufwändiger Prozess, weswegen die weitere Verbreitung aus dem Siedlungsgebiet in die umliegende Natur unterbunden werden sollte. In Frenkendorf sind u.a. folgende Arten anzutreffen:



Nordamerikanische Goldruten (*Solidago canadensis*, *S. gigantea*)

- Verbreitung der Flugsamen durch den Wind, Ausbreitung über Samen sowie Wurzelstücke
- Neupflanzung, Verkauf und Verschleppung per Gesetz verboten
- Blüte: Juli–Oktober
- **Was tun?** Bei feuchtem Boden die Pflanzen mitsamt Wurzeln ausreissen, Blütenstände vor der Samenbildung abschneiden, nicht kompostieren, sondern in professionelle Kompostieranlage oder Kehrichtverbrennung geben



Essigbaum (*Rhus typhina*)

- Ausbreitung v.a. über Wurzelsprossen
- Neupflanzung, Verkauf und Verschleppung per Gesetz verboten
- **Was tun?** Einzelne und junge Pflanzen mit Wurzeln ausreissen, kleinere Bestände fällen und gleichzeitig mit Wurzeln ausgraben oder fräsen, ansonsten Ringelmethode anwenden, Herbizidbehandlung ausschliesslich mit professioneller Hilfe
- Die Essigbäume auf Gemeindeboden Frenkendorf werden vom Werkhof-Personal professionell bekämpft



Sommerlieder (*Buddleja davidii*)

- Ausbreitung v.a. über Millionen von Flugsamen durch den Wind
- Blüte: Juli–September
- Kein Ersatz für einheimische Nahrungspflanzen, da zahlreiche Schmetterlings-Raupen auf einheimische Arten angewiesen sind.
- **Was tun?** Jungpflanzen mit Wurzeln ausreissen, ältere Pflanzen mit Wurzelstock ausgraben, Blütenstände vor Samenreife abschneiden, nicht kompostieren, sondern in professionelle Kompostieranlage oder Kehrichtverbrennung geben

Quelle Bilder und Informationen:
Praxishilfe Neophyten Kanton Basel-Landschaft

Was können Sie tun?

- Keine Exoten, sondern einheimische Arten pflanzen.
- Bestände entfernen, ansonsten Blütenstände vor der Samenreife abschneiden.
- Entsorgung im Grüngutcontainer (Ausnahme: Ambrosia) oder Kehrichtsack.
Keine vermehrungsfähigen Bestandteile kompostieren, liegen lassen oder fremddeponieren.
- Neophyten-Standorte im öffentlichen Raum mit der **InvasivApp** melden.

Merkblätter sowie Informationen rund um Bekämpfung, Entsorgung und geeignete Ersatzpflanzen:

www.frenkendorf.ch/natur www.neobiota.bl.ch www.infoflora.ch/neophyten

Einjähriges Berufkraut (*Erigeron annuus*)

Das Einjährige Berufkraut stammt aus Nordamerika und wurde ursprünglich als Gartenpflanze eingeführt. Es hat sich insbesondere in den letzten Jahren in Naturschutzgebieten und im Siedlungsgebiet stark ausgebreitet. Diese Pflanzenart verdrängt einheimische Arten durch das Absondern von sekundären Pflanzenstoffen, die die Keimung und das Wachstum der umgebenden Pflanzen unterdrücken. Sie breitet sich über Tausende von Flugsamen aus, die vom Wind unkontrolliert über weite Distanzen verbreitet werden. Die Samen sind im Boden über 5 Jahre keimfähig. Die Blütezeit dauert vom Juni bis Oktober (Samen: Juli bis November).

Erkennungsmerkmale und Verwechslung

Das Einjährige Berufkraut wird oft mit verschiedenen Kamillenarten verwechselt. Doch Kamillen sind im Siedlungsraum meist nicht so häufig anzutreffen wie das Einjährige Berufkraut heutzutage. Wie lassen sich diese dennoch unterscheiden?

Die Blätter des Einjährigen Berufkrauts sind lanzettlich-linear, die Pflanze wird bis 120 cm hoch und sie bildet dichte Bestände auf offenen Flächen. Als Jungpflanze bildet sie im ersten Jahr eine bodennahe Rosette und spätestens im zweiten Jahr Blüten. Die Blütenblätter sind weiss bis lila und sehr schmal (0,5 mm). Die Blätter der Echten Kamille, deren bekannteste Vertreterin, sind sehr schmal und fiederschnittig, der gelbe Blütenboden ist kegelförmig und steht hervor. Die Blüten sind stark aromatisch und die Blütenblätter weniger zahlreich und breiter. Die Pflanze wird lediglich bis 40 cm hoch.



Blütenkopf des Einjährigen Berufkrauts



Blüten der Echten Kamille



Jungpflanze Einjähriges Berufkraut

Wie werden die Pflanzen korrekt entfernt und entsorgt?

Die Pflanzen sollten bei feuchtem Boden ausgerissen werden, damit die vollständige Wurzel aus dem Boden entfernt werden kann. Wenn Teilstücke der Wurzel zurückbleiben ist dies kontraproduktiv, weil die Pflanze dadurch noch stärker austreibt und im nächsten Jahr noch mehr Blüten bildet. Alternativ kann mehrmals tief gemäht werden, aber Achtung: Einmaliges Mähen fördert das Wachstum!

Zudem dürfen ausgerissene/gemähte Pflanzen mit Blüten nicht liegen gelassen werden oder im eigenen Kompost entsorgt werden. Denn Samen können sich trotzdem noch bilden und durch den Wind verteilt werden. Entsorgen Sie die Pflanzen inkl. aller Bestandteile umgehend im Grüngutcontainer (wöchentliche Sammlung) oder direkt in der Kehrichtverbrennung. Besten Dank!

Was macht die Gemeinde gegen die Ausbreitung von Neophyten und was können Privatpersonen tun?

Die Gemeinde Frenkendorf hat nun schon im zweiten Jahr ÖKO-JOB damit beauftragt, Neophyten auf Gemeindeboden in einem weiteren Gebiet (Weiherbächli, Nussbaumallee, Madlenweg) zu entfernen. Der erste Durchgang erfolgte bereits im Mai, der zweite folgt im Juli. Im nächsten Jahr sollen weitere Gemeindegebiete bearbeitet werden.

Die Bevölkerung wird angehalten, das Einjährige Berufkraut (und auch weitere Neophyten) im eigenen Garten zu entfernen, damit diese ihre Flugsamen nicht weiterverbreiten. Denn nur so kann die Bekämpfung auch erfolgreich sein.

Sollten Sie unsicher sein, ob Sie problematische Neophyten im Garten haben oder wie Sie diese bekämpfen müssen, können Sie gerne den Bereich Bau unter 061 906 10 50 kontaktieren.

Quellen Bilder und Informationen:
Praxishilfe Neophyten Kanton Basel-Landschaft, InfoFlora, ÖKO-JOB

Informationen für Pilzsammler

Wer gerne Pilze isst, sollte ruhig einmal selbst welche suchen gehen. Neben dem Aufenthalt in der Natur weiss man bei selbst gesammelten Pilzen genau, wie frisch sie sind, wenn sie im Kochtopf oder in der Pfanne landen. Ob Parasol, Stockschwämmchen oder Steinpilze – aus unseren heimischen Pilzen lassen sich köstliche Mahlzeiten zubereiten. Mitte August bis Oktober hat es die meisten Pilze, auch giftige Arten – eben eine sehr grosse Vielfalt. Dann heisst es Obacht geben auf die giftigen Doppelgänger der beliebtesten Speisepilze. Wer sichergehen will, lässt sein Sammelgut vor dem Verzehr kontrollieren.

Amtliche Pilzkontrolle 2023 für die Gemeinden: Frenkendorf und Füllinsdorf.

Nach telefonischer Anmeldung:

Telefon 079 687 78 46, Christoph Giertz, oder Telefon 076 412 08 11, Catherine Müller.

Für Fragen rund um Pilze, beispielsweise Kulinarisches, Vorträge, Exkursionen, Kurse, Bildmaterial oder Literatur, schicken Sie doch einfach eine E-mail an:

info@catering-event.ch oder
catherinemueller@expertenteam.ch

Mitrla paludosa – Sumpf-Haubenpilz – ist «Pilz des Jahres 2023»

Die Deutsche Gesellschaft für Mykologie will mit dieser Wahl die Gefährdung von Lebensräumen spezialisierter Arten in den Fokus rücken. Vor allem längere Trockenperioden infolge der Klimaerwärmung und der Biotopverlust machen dem Sumpf-Haubenpilz verstärkt zu schaffen. Anders als bekannte Hutpilze erinnern die glasig-weiss gestielten Fruchtkörper mit ihren gelben bis orangen Köpfchen an Streichhölzer. Die Fruchtkörper sind in einen fertilen Kopf- und einen sterilen Stielteil gegliedert. Der Pilz besiedelt naturnahe, sumpfige und nährstoffarme Gewässer auf sauren Böden. Dort zersetzt er Pflanzenreste wie z. B. Laub, Nadeln und Fichtenzapfen. Der Sumpf-Haubenpilz kommt zwar in ganz Europa vor, ist jedoch auf Lebensräume in naturnahen Wäldern mit sauberem Wasser angewiesen. In der Schweiz steht dieser Pilz auf der Roten Liste in der Kategorie «potenziell gefährdet». Ein recht ähnlicher und auch in etwa gleich grosser Pilz ist der Dottergelbe Spateling (*Spathularia flavida*). Er ist kein Speisepilz und wächst bevorzugt in Nadelwäldern bei Tanne und Lärche im Gebirge.



Sumpf-Haubenpilz Foto: Dr. Matthias Theiss

Tipps für das naturbewusste Sammeln von Speisepilzen:

- Naturfreunde sollten nur Pilze im «besten Alter» pflücken und zu junge oder zu alte Exemplare stehen lassen. Keine Pilze (auch nicht giftige) zerstören, denn nur so können diese mit ihren Pilzsporen die Art vermehren und ihre Aufgabe im ökologischen Kreislauf wahrnehmen.
- Aus Rücksicht auf die Natur sollten die Fruchtkörper nicht einfach wild abgerissen werden. Denn dadurch wird das unsichtbare Pilzgeflecht im Boden geschädigt – der eigentliche Pilz. Für eine sanfte Ernte die Pilze behutsam herausdrehen und entstandene Löcher mit Erde oder Laub bedecken. So schont man das Pilzgeflecht und verhindert, dass es austrocknet. Ausserdem bleibt das Stielende der Pilze erhalten. Diese Stielbasis ist ein wichtiges Merkmal zur Pilzbestimmung.
- Die gesammelten Köstlichkeiten in luftdurchlässigen Körben wie Span- oder Weidenkörben (unbekannte Pilze vom übrigen Sammelgut getrennt) transportieren. Plastiktüten sind ungeeignet, da Pilze darin «schwitzen» und sehr schnell verderben.

Pilze haben zwar einen geringen Nährwert, können es aber bezüglich Vitamin- und Mineralstoffgehalt mit vielen Gemüsesorten aufnehmen. Sie sollten kühl und trocken aufbewahrt und innerhalb von 24 Stunden verzehrt werden (keine rohen Speisepilze essen). Die meisten Pilze entfalten erst bei richtiger Zubereitung (trocknen, braten, dünsten...) ihr charakteristisches Aroma. Da Pilze nicht besonders gut verdaulich sind, sollten Pilzgerichte nicht zu üppig sein und auch nicht zu spät am Abend eingenommen werden.

Auf eine erfolgreiche Pilzsaison und mit herzlichen Pilzgrüssen

*Christoph Giertz und
Catherine Müller*

Wichtige Adressen

Gemeindeverwaltung

Homepage: www.frenkendorf.ch
gemeindeverwaltung@frenkendorf.ch
anzeiger@frenkendorf.ch

Schalteröffnungszeiten

Montag 08.00–18.30 Uhr (durchgehend)
 Dienstag bis Freitag 08.00–12.00 Uhr
 (Nachmittags geschlossen)

Telefonbedienzeiten

Montag 08.00–18.30 Uhr (durchgehend)
 Dienstag bis Freitag 08.00–12.00 Uhr und
 13.30–16.30 Uhr

Die Schalter des **Sozialdienstes** sind wie folgt geöffnet:

Montag bis Freitag 08.00–12.00 Uhr

Telefonbedienzeiten

Montag bis Freitag 08.00–12.00 Uhr und
 13.30–16.30 Uhr

Besprechungstermine ausserhalb der regulären Öffnungszeiten sind auf Voranmeldung möglich (Tel. 061 906 10 10).

Sprechstunde des Gemeindepräsidenten

Die Sprechstunden mit Gemeindepräsident Roger Gradl finden montags von 17.00 bis 18.00 Uhr statt.

Gerne können Sie unangemeldet vorbeikommen, oder direkt per Mail roger.gradl@frenkendorf.ch einen Termin (auch an einem anderen Wochentag) vereinbaren.

Telefon und Fax

Allgemeine Auskünfte	061 906 10 10
	Fax 061 906 10 19
AHV-Gemeindezweigstelle	061 906 10 10
Bereich Bau	061 906 10 50
	Fax 061 906 10 59

Fachstelle Umwelt, Energie und Abfall 061 906 10 55

Bestattungsamt	061 906 10 10
Einwohnerdienste	061 906 10 10
einwohnerdienste@frenkendorf.ch	Fax 061 906 10 19

Bereich Finanzen	061 906 10 30
	Fax 061 906 10 39

Gemeindepolizei	061 906 10 13
Objektwesen (Kataster)	061 906 10 43
kataster@frenkendorf.ch	
Sekretariat Gemeindeverwalter	061 906 10 42
	Fax 061 906 10 19

Sozialdienst	061 906 10 60
	Fax 061 906 10 39

Steuern	061 906 10 20
---------	---------------

Feuerwehr

Notruf 112

Sektionschef

(Kreiskommando Liestal)	061 552 72 72
-------------------------	---------------

Pilzkontrollstelle

Nach telefonischer Vereinbarung:

Frau Catherine Müller, Füllinsdorf	061 901 66 33
	076 412 08 11
Herr Christoph Giertz, Frenkendorf	079 687 78 46

Zivilschutzstelle Altenberg,

Frenkendorf	061 906 10 46
-------------	---------------

Zivilstandsamt BL Arlesheim

zuständig für die Einwohner- und Bürgergemeinde Frenkendorf	061 552 45 00
	Fax 061 552 45 01

SPITEX Regio Liestal

www.spitex-regio-liestal.ch Hammerstrasse 49, 4410 Liestal	061 926 60 90
	Fax 061 926 60 91

info@spitexrl.ch

Telefonsprechzeiten:

Montag bis Freitag	8.00 bis 11.00 Uhr
und	14.00 bis 16.00 Uhr
übrige Zeit	Telefonbeantworter

Spitex à la carte	061 921 07 00
--------------------------	---------------

Alters- und Pflegeheime

dahay AG

Eben-Ezerweg 50, 4402 Frenkendorf	061 906 19 00
-----------------------------------	---------------

Seniorenzentrum Schönthal

Parkstrasse 9, 4414 Füllinsdorf	061 905 15 00
---------------------------------	---------------

FAZ Familienzentrum Treffpunkt

Bahnhofstrasse 16	079 585 38 61
www.faz-treffpunkt.ch	
info@faz-treffpunkt.ch	

Mittagstisch/Tagesbetreuung (Kindergarten/Primarschule)

Leitung	079 750 90 04
betreuung@frenkendorf.ch	

Mittagstisch Sekundarschule

Sekretariat Sekundarschule	
info@sekfrenkendorf.ch	

Mütter- und Väterberatung

Telefonische Auskunft und Beratung	079 872 62 06
Montag bis Freitag	8.00 bis 10.00 Uhr

SOS-Fahrdienst	079 863 65 49
-----------------------	---------------

Schulsozialdienst

Kindergarten- und Primarschulstufe	079 324 28 81
Sekundarstufe I	079 643 01 11

Musikschule

musikschule@rm-liestal.ch	061 927 91 45
www.rm-liestal.ch	

Tagesfamilien

Oberes Baselbiet	061 902 00 40
-------------------------	---------------

Rathausstrasse 49, 4410 Liestal	
www.vtob.ch , info@vtob.ch	

Robinsonspielplatz

Hülftenmätteli	079 860 56 28
-----------------------	---------------

www.frenkendorf.ch/robi	
--	--

KMU Frenkendorf-Füllinsdorf



Dr Blueme Zauber het sini Sommerresidenz im alte Wärkhof bezoge

Liebe Frenkendorferinnen, liebe Frenkendorfer

Seit nun über 16 Jahren gibt es den Blueme Zauber nun in Frenkendorf. Wir sehen zwei Hauptgründe, warum es uns schon so lange gibt. Einerseits weil wir lieben was wir tun. Wir stecken all unsere Liebe und unser Herzblut in jede einzelne Arbeit und Kreation. Der zweite Grund sind unsere Kunden, die uns seit Jahren die Treue halten und uns unterstützen. Ihr seid die Besten!

Unsere Geschichte begann 2007 in der Metzgerei im Anbau des alten Restaurant Rebstock. Fünf Jahre später, bevor das ganze "Rebstock"-Gebäude abgerissen wurde, entschlossen wir uns, den Blumenladen zu vergrössern und zogen in die Eggstrasse 7 um, wo wir an den nächsten vielen tollen Kapiteln unserer Geschichte weiter geschrieben haben.

Nun kommt ein weiterer Teil hinzu. Wie Du ja weisst, wird in unserem Dorf aktuell viel gebaut, verändert, erneuert und umgestaltet. Unter anderem wird aktuell wegen Werkleitungsarbeiten die Eggstrasse aufgerissen - auch unmittelbar vor unserem Geschäft. Der Zugang ist enorm eingeschränkt. Sowohl für Dich und die anderen tollen Kunden, als auch für unsere Lieferanten - und natürlich auch für uns. Wir mussten und wollten eine Lösung finden - und es ist uns gelungen. Dank der Unterstützung der SAF Immobilien dürfen wir in der Wohnbaugenossenschaft "alter Werkhof" an der Mittelgasse 5 ein provisorisches Sommerdomizil beziehen. Bis (voraussichtlich) September dürfen wir Dir dort mit unseren Blumenkreationen und anderen Geschenken Freude bereiten. Komm vorbei, schau hinein, lass Dich inspirieren, trink ein Kaffee, lass uns beim Auffinden eines tollen individuellen Geschenks behilflich sein. Übrigens hat eine (nicht repräsentative) Umfrage ergeben, dass es mindestens 1000 Gründe gibt, Blumen zu schenken. Und falls es mal keine Blumen sein sollen, findest Du ganz viele andere tolle Präsente. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir mit Deiner Hilfe weitere spannende und erfreuliche Kapitel unserer Geschichte hinzufügen dürften.

Wir werden während den Sommermonaten durchgehend geöffnet haben, aber auf Grund von Ferien ab und zu die Öffnungszeiten anpassen. Die aktuellsten Infos dazu findest Du auf unserer Webseite oder ruf uns einfach an.

Eure Blueme Zauber Fränkendorf

Nicole & Judith
Web: bluemezauber.com
Tel: 061 / 901 50 55



elektro naegelin

Güterstrasse 10 | 4402 Frenkendorf
Fon 061 901 26 26 | Fax 061 901 26 66
www.elektro-naegelin.ch

Elektro Naegelin AG bietet von der Planung bis zur Ausführung sämtliche Elektroinstallationen in Neu- und Umbauten sowie Service und Unterhalt an.

helvetia
Ihre Schweizer Versicherung

Stephan Amstutz
Versicherungs-/Vorsorgeberater

Generalagentur Baselland
T 058 280 35 41, M 076 376 13 29
stephan.amstutz@helvetia.ch

Möbel nach Mass

Hirt
Schreinerei

Hirt Schreinerei GmbH
Bächliackerstrasse 4, 4402 Frenkendorf
Tel. 061 901 55 88, www.hirt-schreinerei.ch

Für alle Inserate im Anzeiger Frenkendorf:

Bitte rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns!

Telefon: **061 976 10 77**

E-Mail: fa-inserate@schaubmedien.ch

SCHAUBMEDIEN
Gut zum Druck.

H.J. PETER AG
Gipsergeschäft

- Neubau
- Umbau
- Renovationen
- Stuckaturen

seit 1983

www.hjpeter-gipser.ch



IT Services Kürsteiner

Die massgeschneiderte Antwort auf Ihre Informatik- und Telefonie-Fragen

IT Services Kürsteiner GmbH
Bächliackerstrasse 2 061 901 93 00
4402 Frenkendorf www.itsk.ch



Für alle Inserate im Anzeiger Frenkendorf:

Bitte rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns!

Telefon: **061 976 10 77**

E-Mail: fa-inserate@schaubmedien.ch

SCHAUBMEDIEN
Gut zum Druck.

info@metallbauberger.com

4402 Frenkendorf
Tel. 061 901 12 43

- Wintergärten, Vordächer, Verglasungen
- Geländer, Treppen, Einbruchschutz
- Individuelle Metallkunst
- Garagentore, Antriebe, Türen
- Sonnenstoren, Überdachungen

HORMANN
STOBAG
Premium Swiss Quality

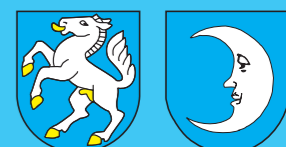
Tinte & Toner für Ihren Drucker

Canon hp
EPSON brother

THINKshop.ch
Direktverkauf in Frenkendorf
Parkstrasse 6 · gegenüber ALDI



Gut bedient, besser beraten!
www.kmu-frenkendorf.ch



Öffnungszeiten/Telefonbedienung

Montag 14.00 bis 18.00 Uhr

Sprechstunde des Bürgergemeindepräsidenten

Montag 17.00 bis 18.00 Uhr, nach Vereinbarung

Adresse

Bürgergemeinde Frenkendorf
Hauptstrasse 2
4402 Frenkendorf

Bürgergemeinde
Frenkendorf



Telefon 061 901 34 49
info@bg-frenkendorf.ch
www.bg-frenkendorf.ch

Beschlüsse der Bürgergemeindeversammlung vom 7. Juni 2023

- Das Protokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 13. Dezember 2022 wird genehmigt.
- Die Rechnung 2022 der Bürgergemeinde Frenkendorf wird genehmigt.
- Die 5 Einbürgerungsgesuche von ausländischen Staatsangehörigen werden genehmigt.

Der Bürgerrat

Eine würdige Feier zum 100. Geburtstag der Bürgergemeinde Frenkendorf



Am 3. Juni 2023 begrüsst der Bürgerrat 260 Gäste im vollen Saal zum Wilden Mann. Obwohl die Türen eigentlich erst um 18.00 Uhr öffneten, fand sich schon um 17.15 Uhr eine Grosszahl von Gästen im Saal ein. Begrüsst durch die Ehrendamen und ausgerüstet mit einem Cüpli oder dem extra gebrauten Jubiläumsbier der Hofbrauerei Springer, begab man sich an die von Vreni Flückiger mit Liebe geschmückten Tische.

Piet Schaub begrüsst die Gäste mit einer humorvollen Rede, welche auch Hintergrundwissen über die Bürgergemeinde vermittelte. Mit grosser Freude begrüsst er den Bürgermeister unserer Partnergemeinde Franking,

Josef Lasser mit seiner Gattin Astrid, die extra ihren Urlaub unterbrechen, um an unserer Feier teilzunehmen.

Gemeindepräsident Roger Gradl überbrachte mit ebenso humorvollen Worten die Gratulation der Einwohnergemeinde Frenkendorf.

Bei einem feinen 4-Gänge-Menü, welches durch das Kochteam mit viel Herzblut zubereitet wurde, genoss die Menge den Abend. Auch dem Servicepersonal, welches die Waagenclique Schnappschüss aus Frenkendorf stellte, gilt unser Dank. Mit viel Umsicht und Können sorgten sie dafür, dass die Gäste immer gut bedient waren. Mit Stolz und Dank dürfen wir sagen, dass unsere Helferinnen und Helfer einen hervorragenden Job gemacht haben.

Mit Witz und gekonnten Wortspielen, u.a. auch über Frenkendorf, begeisterte Dominik Muheim – fünffacher Poetry-Slam-Schweizer-Meister – die Zuhörer, welche es ihm mit einem langen Applaus dankten.

Bei gemütlichem Beisammensein endete die Geburtstagsfeier gegen Mitternacht.

Jetzt schauen wir schon auf den nächsten Jubiläumsanlass Mitte September. Vom 15. bis 17. September 2023 findet im Dorfkern ein Jubiläumsfest statt, zu welchem alle Einwohnerinnen und Einwohner herzlich eingeladen sind, daran teilzunehmen.

Der Bürgerrat

Preis Anpassungen beim Brennholz per 1. Juli 2023

Seit mehr als einem Jahrzehnt verkauft das Forstrevier Schauenburg Brennholz zu denselben attraktiven Preisen. Anpassungen waren nicht nötig, da weder der Holzpreis noch die Rüstkosten im Wald oder die Löhne unseres Personals merklich gestiegen sind. Das hat sich 2022 verändert: Für Rohholz werden heute deutlich bessere Preise bezahlt, als dies lange

der Fall war. Die gestiegene Nachfrage führt zu höheren Preisen beim Rohholz. Aufgrund steigender Preise bei vielen Gütern bezahlen wir für die Dienstleistungen unserer externen Unternehmer, die das Holz im Wald aufrüsten, mehr als noch vor einem Jahr. Das hat uns gezwungen, die Preise für Brennholz erstmals seit 15 Jahren zu erhöhen.

Wir freuen uns, wenn wir Sie weiterhin mit Holz aus unserem Wald bedienen dürfen.

Förder- und Anerkennungspreis 2023 der Bürgergemeinde Frenkendorf

Im Jahr 2023 schreibt die Bürgergemeinde wieder den mit Fr. 10 000.– dotierten Förder- und Anerkennungspreis aus.

Der Preis wird als Anerkennung und zur Förderung einheimischen Schaffens in den verschiedensten Bereichen – Musik, Bildhauerei, Theater, Literatur, Malerei, Foto, Film, Sport etc. – verliehen. Ebenso können überdurchschnittliche gemeinnützige Tätigkeiten ausgezeichnet werden.

Preisträger können Einzelpersonen oder Gruppen sein, die in Frenkendorf wohnen oder zur Gemeinde in einer besonderen Beziehung stehen.

Personen oder Gruppen, welche den Ansprüchen des Förder- und Anerkennungspreises entsprechen, oder die jemanden kennen, der preisberechtigt sein könnte, sind herzlich eingeladen, ihre schriftlichen Bewerbungen unter Angabe der Gründe an folgende Adresse zu senden:

Bürgergemeinde Frenkendorf
Hauptstrasse 2
4402 Frenkendorf

Anmeldeschluss ist am 31. August 2023

Die Preisverleihung findet am Donnerstag, 7. Dezember 2023, im Rahmen einer kleinen Feier im Anschluss an die Bürgergemeindeversammlung im Saal zum Wilden Mann statt.

Falls Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die Bürgergemeinde: info@bg-frenkendorf.ch oder an den Bürgergemeindepäsidenten Peter Schaub Telefon 061 901 69 46.

Der Bürgerrat und die Jury freuen sich auf reges Interesse aus der ganzen Dorfbevölkerung.

Bürgergemeinde
4402 Frenkendorf



Brennholz-Bestellung (Preise ab 1. Juli 2023)

Name/Vorname _____

Adresse _____

Telefon _____

Datum _____

Unterschrift _____

Angebot Anzahl	Kosten
___ Buchenspältern 1 m	140.–/Ster
___ Schnitt 50 cm	190.–/Ster
___ Schnitt 33 cm	200.–/Ster
___ Schnitt 25 cm	220.–/Ster
___ Cheminéeholz 33 cm	20.–/Bund
___ Cheminéeholz 25 cm	19.–/Bund
___ Anfeuerholz	18.–/Karton
___ *Spaltstock	36.–/Stk.

* Nur auf Bestellung

Die Hauslieferung wird mit CHF 25.00 verrechnet.

Gewünschter Liefertermin: _____

Grün ab Wald

(ab 1. Februar bis 30. April)

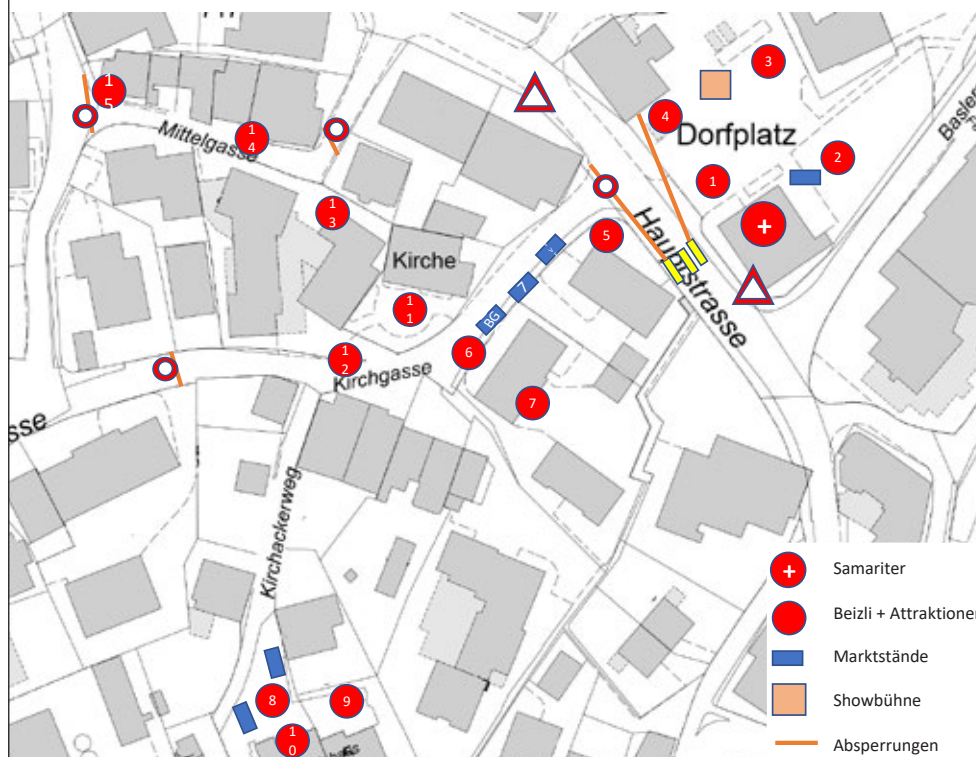
Anzahl	Kosten
___ Buchenspältern 1 m	105.–/Ster
___ Gabholz 2 Ster ab Wald	115.–

Brennholz bestellen können Sie per Post, direkt auf unserer Website, www.bg-frenkendorf.ch oder telefonisch bei Willi Martin, 079 798 67 95



Mit dem QR Code direkt zur Homepage der BG
Immer aktuell:
Showacts, Angebote etc.

Jubiläumsfest im Dorfkern vom 15. bis 17. September 2023 mit den Dorfvereinen mit vielen Attraktionen



Angebote

- 1 Schlappschwänz
Holzfällerhütte, Schnitzelbrot, Hot Dog, Feuerschale vor Ort, Longdrinks, Bier und Softdrinks
- 2 Halbmond Clique
Hörnli m. Ghacktem, Öpfelmus Wein, Halbmondkaffi, Schöttli Ski
- 3 Güllepumpi
Rösti mit Käse, Spiegelei m. Speck Bier, Kaffi Lutz, Softdrinks
- 4 Pumpianer / Feuerwehrverein
div. Bratwürste, Steaks vom Grill, Bier vom Hydrant, Softdrinks, Pumpianerkaffi
- 5 Schnappschüss
Aperol Spritz, Hugo, Bier, Softdrinks
- 6 Forstrevier Schauenburg
Schnitzen, werken
- 7 Braufründe mit Bierstand aussen
Pulled Pork, einheimische Biere
- 8 Kinder- u. Jugendprogramm
Momo Kita, Kindergarten, FAZ, Robispielplatz, Judo Sport Liestal, Chinderhuus Zebra
- 9 Jungschwinger
- 10 Sekundarschule
Kaffee, Kuchen, belegte Brote
- 11 Ref. Kirche (nur Sonntags)
Blue Cocktail, Bar ohne Alkohol, Ziegel Verkauf
- 12 Turnverein
Spielbar, Wurst mit Brot Wein, Bier, Cüpli, Softdrinks, div. Shots
- 13 Brotschistube WBG
Speckbrättli div. Getränke
- 14 Fussballclub
Oktoberfest, Weisswürste mit Bretzel, Haxen, Poulets, Bier, Softdrinks, Life Musik
- 15 Peperoncini
Bami Goreng, Wein, Bier, Softdrinks Whisky

Hauptponsoren:





Unser Team pflegt diesen Sommer über die Hälfte der 40 Hektaren Jungwald.

MEHR LICHT FÜR JUNGE BÄUME

Für die Entwicklung eines robusten Waldes ist die Wahl der Baumarten ein wichtiger Faktor. Regelmässig bepflanzen wir deshalb Schlagflächen neu. Aktuell pflegen wir diesen etwa zehnjährigen Jungwald.

Im Wald ist viel dem Zufall überlassen. Doch wenn wir auf grösseren Flächen Bäume entnehmen, setzen wir nicht nur auf Naturverjüngung, sondern pflanzen auch Setzlinge. So können wir Einfluss darauf nehmen, dass Baumarten wachsen, die mit der zunehmenden Klimaerwärmung und der Trockenheit besser zurande kommen als etwa Buchen. Die Bäume, die wir in den letzten zehn bis zwölf Jahren gepflanzt haben, sind heute bis zu vier Meter hoch und haben einen Stammdurchmesser von acht bis zehn Zentimetern. Etwa die Hälfte der seit 2012 angepflanzten 40 Hektaren entfällt auf die langsam wachsende Traubeneiche. Dazu kommen Nussbaum, Kirsche und Edelkastanie sowie eine Anzahl Nadelbäume wie Douglasie, Lärche oder Föhre. Am Waldrand geben wir Wildbirne und Wildapfel eine Chance, sie sind wichtige Futterbäume für Vögel.

Brombeeren nehmen das Licht weg

Der Jungwald hat allerdings Konkurrenz. Da sind einerseits Brombeeren, die schnell offene Stellen erobern. Andererseits sind Ahorn, Hasel und Buche sehr wüchsig und machen den neu gepflanzten Arten das Licht streitig. Seit

einigen Wochen sind wir deshalb unterwegs, um 25 Hektaren dieses Jungwalds zu pflegen. Mit dem Freischneider entfernen wir Brombeeren, hohes Gras und aufkommende Sträucher. Ausserdem kappen wir schnell wachsende Ahorne und Buchen, damit sie den sogenannten Zielbaumarten genügend Luft lassen. Schliesslich entfernen wir die Schutzmanschetten aus Kunststoff, die in den letzten Jahren die zarten Bäumchen vor dem Rehfrass geschützt haben. Dieses Material sammeln wir dann im Hochsommer ein.

Vielfältiger Wald

Vor zehn Jahren beschränkten wir uns auf eine Baumart pro Parzelle, vorwiegend wurden bei uns Traubeneichen gepflanzt. Interessant ist zu sehen, wie unterschiedlich die Setzlinge je nach Boden und Mikroklima gedeihen. Die Natur hat auch in Sachen Artenvielfalt gewirkt: Etwa zu einem Drittel haben sich sogenannte Begleitbaumarten durchgesetzt, die wir gerne wachsen lassen. Dazu gehören Kirsche, Nussbaum, Linde, Ahorn und Esche. Die ersten zehn Jahre eines Jungwaldes sind besonders pflegeintensiv: Weil die Krone noch nicht geschlossen ist, wirkt in dieser Phase die Konkurrenzvegetation am stärksten und der Pflegeaufwand ist am intensivsten. Viele der Bäume auf den in diesem Jahr gepflegten Flächen sind genügend gross, um in den nächsten fünf bis acht Jahren ohne weitere Eingriffe zu wachsen. Mit der Vielfalt an Baumarten entwickeln wir einen Wald, der für die zukünftigen klimatischen Veränderungen gewappnet ist.

Forstrevier Schauenburg

Hof Ebnet 9, 4133 Pratteln, 061 821 44 53
forstrevier-schauenburg.ch

Revierförster

Markus Eichenberger, 079 344 65 12
m.eichenberger@forstrevier-schauenburg.ch

WICHTIGE WALDSTRASSEN

Etwa alle 15 bis 20 Jahre lassen wir unsere Waldstrassen erneuern, dieses Jahr etwa 1500 Meter. Diese befestigten Wege benötigen wir, um unsere Maschinen zum Holzschlag zu bringen und anschliessend die Holzernte aus dem Wald zu transportieren. Regelmässig wird die löchrig gewordene Deckschicht aus Mergel ersetzt und wieder aufgefüllt. Vernachlässigt man diesen Unterhalt, leidet die Tragschicht. Diese sogenannte Kofferung besteht aus groben Steinen und nimmt den Druck der Fahrzeuge auf.

Frisch aufgebracht Mergel – übrigens aus unserer eigenen Grube «Horn» – ist weich. Er braucht Feuchtigkeit und bis zu zwei Monate, bis er sich zu einer festen Deckschicht zusammenfügt. Zu Fuss kann man ihn problemlos betreten. Schwere Pferdehufe allerdings zerstören die neue Schicht, weshalb wir Sie bitten, die entsprechenden Anweisungen zu befolgen und die noch nicht geöffneten Abschnitte nicht mit Pferden zu benutzen.



Das Bereitstellen von Brennholz ist teurer geworden, deshalb kommt es zu einer Preisanpassung.

ANGEPASSTE BRENNHOLZPREISE

Seit mehr als einem Jahrzehnt verkauft das Forstrevier Schauenburg Brennholz zu denselben attraktiven Preisen. Anpassungen waren nicht nötig, da sich weder der Holzpreis noch die Rüstkosten im Wald oder die Löhne unseres Personals merklich veränderten. Das hat sich 2022 stark geändert. Heute bezahlen wir für die Dienstleistungen unserer externen Unternehmer, die das Holz im Wald aufrüsten, zirka acht Prozent mehr als noch vor einem Jahr. Dieser Umstand zwingt uns, die Preise für Brennholz erstmals seit 15 Jahren zu erhöhen. Eine weitere Änderung in unserem Sortiment: Seit letztem Herbst bieten wir kein Brennholz «grob gespalten» mehr an, da heute das Holz bereits im Wald einheitlich fein gespalten wird.

Wir freuen uns, wenn wir Sie weiterhin mit Holz aus unserem Wald bedienen dürfen. Unser Tipp: Besorgen Sie sich Ihren Bedarf bereits im Sommer, damit wir Ihren Bedürfnissen entsprechen können und Sie an den ersten kühlen Tagen genügend Holz vorrätig haben. Wie immer bestellen Sie am besten über unseren Webshop oder telefonisch unter 061 821 44 53 am Montag- und Donnerstagvormittag zwischen 8.00 und 11.30 Uhr.

Herzlich willkommen am
Frytig, 07. Juli 2023

bi de



Usestuehlete 2023

Neuer Standort:

Bürger- und Kulturhaus beim Dorfplatz

geöffnet ab 17.30 Uhr

Live-Musik ab 19.00 Uhr mit „Mani“ aus Österreich.

www.madlenjaeger.ch



Feuer, Fleisch und Freunde BBQ Grillkurs Event



Wirf den Grill an und bring deine Freunde mit!

Was braucht man mehr für einen perfekten Tag?
Wir laden dich herzlich zu unserem BBQ/Grillkurs ein!
Hier hast du die Chance, dein Grilltalent zu verbessern
und dabei spezielle Gerichte zu genießen.

Die Kosten betragen nur CHF 140 pro Person
(ohne alkoholische Getränke, vor Ort vorhanden),
aber der Spass und die Erfahrung sind unbezahlbar!
Mach dich bereit, deine Geschmacksknospen zu
verwöhnen und deine Grillkünste zu verbessern.

Sichere dir deinen Platz!
Schnapp dir deine Freunde, deine Grillschürze und
dein bestes Lächeln und komm vorbei!
Wir versprechen dir einen unvergesslichen Tag
voller Lachen, gegrilltem Fleisch und guter Gesellschaft.

Wir freuen uns darauf, dich zu sehen!

Wann: Samstag, 15. Juli 2023 oder
Samstag, 12. August 2023
Zeit: jeweils von 11.00 bis 16.00
Ort: Hauptstrasse 2, 4402 Frenkendorf
(beim Bürger- und Kulturhaus / Dorfplatz)

Anmeldung an: info@madlenjaeger.ch



www.madlenjaeger.ch



Gnusschäller

Gnusschäller offen

Usestuehlete, Freitag, 7. Juli ab 16 Uhr

Ab 18 Uhr Penne mit Gehacktem

Kontakt: Peter Schneider, 078 226 39 93

Ausschreibung Fasnachtsplakette 2024



Nach dere endlos lange Fasnachtspause,
isch es wieder Zit für e gmeinsami Fasnachts-Sause.
So wei mir mit viel Freud und Herz ganz traditionell,
mit viel Phantasie und Kreativität tendenziell,
e neui Fasnachtsplakette kreiere ganz individuell.



Hesch e galaktischi Idee,
vällicht öbis ghört oder au gseh?
Mir bruche di Hilf chum mach mit,
und schick uns di bsundere Sujet-Favorit.

Vorschläge sind an folgende Person einzureichen:

Fasnachtskomitee Frenkendorf
Evelin Gaugler
Gasstrasse 34
4410 Liestal

Natel: 076 411 44 13

Mail: plaketten@fasnacht-frenkendorf.ch

Weitere Infos unter

www.fasnacht-frenkendorf.ch



Einsendeschluss ist der Montag 19.09.2023

Fasnachtskomitee
Frenkendorf

Die Räuber sind los! – Ein Waldprojekt der Kindergärten Egg 2 und Egg 3



Ausgerüstet mit gutem Schuhwerk, robuster Kleidung und dem Rucksack mit einem leckeren Znüni, marschierten die Kinder, die Lehrpersonen sowie einige Eltern während vier Wochen täglich um halb neun Uhr Richtung Waldkindergarten los. Wenig später waren bereits wilde Räubertänze und -gesänge rund um den Platz bei der Vogelschutzhütte zu hören. Dort befand sich nämlich der geheime Räuberplatz der Räuberbande. Nur die Mutigsten trauten sich noch hin und konnten miterleben, wie die wilden Räuberkinder vergnügt den Hang hinabsausten, gemächlich in einer Hängematte schaukelten oder eine Hütte bauten. Die Kreativität kannte kaum Grenzen und die Kinder durften sich in einem grossen Waldgebiet nach Lust und Laune ausleben. Zudem hatten die Kindergartenkinder das Vergnügen, während der vier Wochen den Wald und seine Umgebung besser kennenzulernen. So konnten die jungen Räuberinnen und Räuber dem Wildhüter Fragen stellen, mit den Vogelfachpersonen ein Nest bauen und durften sogar zusehen, wie der Förster eine Buche fällt.

Den Höhepunkt der Waldkindergartenzeit bildete das Räuberfest. Ein abenteuerlicher Räu-

berweg, wunderbare Gesangs- und Tanzdarbietungen der Kindergartenkinder und ein leckeres Räubermahl wurden geboten. Ein Team – bestehend aus mehreren Eltern – sorgte für diesen rundum gelungenen Abschluss eines wunderbaren Waldprojekts. Vielen Dank hierfür.

Herzlichen Dank auch allen Lehrpersonen, welche mit Eifer, unglaublich viel Freude und Herzblut den Kindern das Projekt ermöglicht haben! Ein weiterer Dank geht an die Bürgergemeinde sowie den Natur- und Vogelschutzverein Frenkendorf für die zur Verfügungstellung des Platzes im Wald. Der Ort bei der Vogelschutzhütte war ideal für diverse Raubzüge der jungen Räuberinnen und Räuber. Zudem durfte auch ein WC nicht fehlen. Buser Architekten AG ermöglichten dieses stille Örtchen im Wald. Zu guter Letzt geht ein grosses Dankeschön an die Ziegler AG, welche auch in diesem Jahr den Bauwagen zur Verfügung gestellt hat.

Und nun freuen wir uns auf die vielen, spannenden Räubergeschichten, welche auch nach Abschluss des Waldprojekts noch weiter erzählt werden!

Mamis von Räuber Flink & Räuber Tarn

Waldprojektwochen EK1 und EK2



Vom 22. Mai bis 2. Juni 2023 waren die Kinder der EK1 und 2 jeden Tag bei schönstem Sommerwetter im Wald. Täglich liefen wir den steilen Weg hoch zum Adlerwald an unser Waldplätzchen. Am Brunnen füllten wir die Wasserflaschen wieder auf

und dann ging es weiter über Stock und Stein. Jedes Kind setzte sich an sein eigenes Waldplätzchen und bekam einen Auftrag. Es ist erfreulich, wie viel die Kinder entdeckten und sich ihre Sinne während der beiden Waldwochen entwickelt haben.

Im Anschluss hiess es Feuerholz sammeln für den Znünitee und das Mittagessen. Selbstverständlich bekamen die Lehrpersonen ihren Kaffee aus dem Bialetti direkt aus dem Feuer.

Schulen



Die Kinder bekamen viele Möglichkeiten, den Wald zu erkunden, Calciten zu zerschlagen und die funkelnden Steine zu sammeln, das Taschenmesser kennenzulernen, an der Seilschaukel Zeit zu geniessen, ein Mandala aus Naturmaterial zu legen, Popcorn, Schlangebrot, Würste oder Pasta über dem Feuer zu kochen, Seilbrücken zu überwinden, Hütten zu bauen oder den Erdboden mit all seinen Lebewesen zu erkunden.

Als Highlight zählte bestimmt der Morgen mit den Förstern. Die Kinder machten zuerst einen grossen Heuhaufen und legten anschliessend grosse und kleine Äste und Baumstämme darüber. Somit erschufen sie für die Wiesel eine Burg. Natürlich durften alle Schüler:innen auch die Helme der Förster aufsetzen und beim Fällen eines Baumes zusehen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Förster!

Die Klassenteams der EK 1 und 2

Primarschule – letzter Schultag

Freitag, der 30. Juni 2023, wird für 60 Schüler*innen der letzte Schultag in der Primarschule Frenkendorf sein. In Anwesenheit der Eltern und mit fetziger Musik umrahmt überreicht ihnen die Klassenlehrperson die Zeugnisse und sie werden feierlich verabschiedet und aus der Primarschule entlassen.

Wir erinnern uns: Vor bald sechs Jahren sind diese jungen Menschen in die Primarschule Frenkendorf gekommen. Sie haben aufgeregt und neugierig ihren ersten Schultag erlebt, Lesen, Schreiben, Rechnen, Französisch und Englisch gelernt, Freunde gefunden, viel Neues, Spannendes und Abenteuerliches erlebt, Erfolge gefeiert, aber auch Niederlagen erduldet und gelernt damit umzugehen. Sie sind herangewachsen und zu grossartigen Jugendliche gereift. Und nun stehen sie vor dem Abschluss der Primarschule und dem Wechsel in die Sekundarschule. Wir wünschen ihnen von Herzen alles Gute, weiterhin viele gute Erfahrungen, gute Freunde, Glück und Gelingen für ihren weiteren Bildungsweg.





Sekretariat

Adriana Luli und André Schnider
Mühlemattstr. 5, 4414 Füllinsdorf
Tel. 061 901 55 06
info@pfarrei-dreikoenig.ch
www.pfarrei-dreikoenig.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:

Dienstag–Freitag, 8.30–11.30 Uhr

Seelsorgeteam

Bischofsvikar Dr. Valentine Koledoye, Gemeindeleiter
Pater Ouseph Kannanaickal (Pater Josef), Kaplan
Tel. 077 439 13 02, kannanaickal@pfarrei-dreikoenig.ch
Conny Imboden, Mitarbeiterin
Seelsorge/Katechese, Tel. 076 399 18 30
imboden@pfarrei-dreikoenig.ch
Martin Topalli, Hauswart
Sozialfonds Postkonto 60-399429-5
IBAN CH28 0900 0000 6039 9429 5

Agenda

Sonntag, 2. Juli

11.00 Eucharistiefeier mit Pater Josef
Kollekte: Schreibstube rotes Kreuz Baselland
17.00 Indische heilige Messe mit anschliessendem Apéro

Freitag, 7. Juli

18.00 Ewige Anbetung, anschliessend heilige Messe mit Pater Josef

Sonntag, 9. Juli

11.00 Eucharistiefeier mit Pater Josef
Kollekte: Spitalexterne Onkologie- und Palliativpflege Baselland

Donnerstag, 13. Juli

19.00 Taizé-Andacht mit Mirta

Sonntag, 16. Juli

11.00 Eucharistiefeier mit Pater Josef
Kollekte: Gassenküche Basel

Voranzeige

Sonntag, 23. Juli

11.00 Eucharistiefeier mit Pater Josef
Kollekte: Stiftung denk an mich

Berichte

Sommerfest vom Samstag, 17. Juni 2023

Bei strahlendem Sonnenschein durften wir das diesjährige Sommerfest geniessen. Der Auftakt war ein schöner, stimmungsvoller Gottesdienst unter Mitwirkung des Gospelchors und Herrn Moses Kobelt an der Orgel.



Sommerfest 2023

Die kühlen Getränke danach konnten wir bei dieser Hitze sehr gut gebrauchen und die Würste schmeckten vom Grill einfach besser als zu Hause.

Das wunderbare Dessertbuffet lud dazu ein, für einmal die Kalorien nicht zu zählen.

Wir haben uns über euer zahlreiches Erscheinen sehr gefreut und hoffen auf ein Wiedersehen beim nächsten Anlass.

Den Helferinnen und Helfern danken wir herzlich für die super Organisation, ohne euch wäre ein solcher Anlass nicht möglich.

*C. Imboden,
Mitarbeiterin Seelsorge*

Mitteilung des Kirchgemeinderates

Am 14. Juni 2023 fand die Kirchgemeindeversammlung statt. Anwesend waren 16 Personen, davon 13 Stimmberechtigte.

Das Protokoll der 142. Kirchgemeindeversammlung wurde einstimmig gutgeheissen. Die Sondervorlage Bauabrechnung Statik und Erdbebensicherheit wurde nach einer detaillierten Information vom zuständigen Ratsmitglied, Herr Kurt Fux, einstimmig genehmigt. Die Rechnung 2022 wurde einstimmig genehmigt.

Frau Ursina Mazenauer wurde als neues Kirchgemeinderatsmitglied einstimmig gewählt. Ebenso wurde Herr Urs Stephan einstimmig in die Prüfungskommission gewählt.

Wir heissen euch beide herzlich willkommen und danken euch für euer zukünftiges Mitwirken.

Kurze Informationen über die Zukunft der Pfarrei, des Pastoralraums und der Synode rundeten die Versammlung ab.

Die Präsidentin stellt den neuen Verwalter, Herrn Niggi Geiger, vor.

Frau Yvonne Ballmer wurde mit einem Blumenstrauß der besonderen Art als Verwalterin verabschiedet. Wir danken ihr für ihre jahrelange, gute Arbeit.

Anschliessend wurde bei einem Apéro rege die Geselligkeit gepflegt. *Kirchgemeinderat*



Bildquelle: Pixabay

Gesegnete Sommerferien

Am 1. Juli 2023 beginnen die Sommerferien. Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine erholsame und gesegnete Ferienzeit.

Info zu den Sekretariats-Öffnungszeiten während der Ferienzeit:

Vom 11.07. bis zum 21.07.23 ist das Sekretariat von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr besetzt. An allen weiteren Sommerferienwochen ist das Sekretariat wie gewohnt von 08.30 Uhr bis 11.30 Uhr geöffnet.

Bieli Bestattungen

Ein Familienunternehmen seit 1886 für Frenkendorf und Umgebung Liestal, Allschwil, Birsfelden, Basel
Tel. 061 481 11 59
Wir sind 24 Stunden für Sie da.
www.bieli-bestattungen.ch

Hans Bieli & Co., Bestattungsunternehmen
Inhaber Beat Burkart

www.gaertner-martin.ch
DAMIT IHR GARTEN FREUDE MACHT



Für alle Gartenpflege- und Gartenbauarbeiten wählen Sie einfach

061 901 84 27 oder 078 304 23 24
info@gaertner-martin.ch

gaertner-martin GmbH
4402 Frenkendorf
professionell und preiswert

Was tun, wenn jemand stirbt?

Ein Todesfall ist für uns alle eine ausserordentliche und schmerzliche Situation. Zur Trauer gesellt sich oft eine gewisse Hilflosigkeit. Dieses kleine Merkblatt soll Ihnen dabei helfen, sich bei einem Todesfall in Ihrer Familie bezüglich der notwendigen Schritte zurechtzufinden.

- Tritt der Todesfall zu Hause ein, ist dieser sofort dem Haus- oder dem Pikett-Arzt zu melden. Er stellt die «Ärztliche Todesbescheinigung» aus.
- Bitte nehmen Sie Kontakt mit einem Bestattungsinstitut auf. Es hilft Ihnen weiter betr. dem Aussuchen des Sarges, Einkleiden der verstorbenen Person und der Überführung des Sarges auf den Friedhof oder ins Krematorium. Eine entsprechende Liste finden Sie auf unserer Homepage.
- Bei Sterbefällen in Spitälern oder Heimen übernehmen die zuständigen Ärzte die Ausstellung der Todesbescheinigung und evtl. wird auch die Anmeldung des Todesfalles beim Zivilstandsamt durch die Institution gemacht.
- Bitte melden Sie sich mit der «Ärztlichen Todesbescheinigung» (Original oder Kopie) und dem Familienbüchlein (falls vorhanden) auf dem Bestattungsamt der Gemeinde Frenkendorf. Die zuständigen Sachbearbeiter/-innen werden mit Ihnen die nächsten Schritte besprechen.
Wir wären froh, wenn Sie dazu vorgängig einen Termin telefonisch mit uns vereinbaren könnten.
(Bestattungsamt Frenkendorf; 061 906 10 10).
- Grundsätzlich wird die verstorbene Person in jener Gemeinde bestattet, in welcher sie die Niederlassung hatte. Mit dem Einvernehmen der Trauerfamilie und dem zuständigen Pfarramt wird der Zeitpunkt der Beerdigung festgelegt. Sie werden bezüglich Bestattung beraten und es werden die nötigen Schritte erledigt. Es ist wertvoll, wenn die Trauerfamilie bereits die nötigen Entscheidungen wie Bestattungsart (Erd- oder Urnenbeisetzung), Aufbahrung und Gräbertyp getroffen hat.

Wenn die Bestattung in einer anderen Gemeinde als der Niederlassungsgemeinde erfolgen soll, ist die Zustimmung der dortigen Behörde nötig.

- Sind die Details bezüglich der Bestattung geregelt, können Sie die weiteren Trauerfeierlichkeiten organisieren, wie die Todesanzeige in der Zeitung, Leidzirkulare oder Trauermahl.

Für weitere Fragen steht Ihnen das Bestattungsamt, Tel. 061 906 10 10, gerne zur Verfügung.



Ref. Kirche Frenkendorf-Füllinsdorf

Sekretariat: Dienstag–Freitag	8.15–11.15 Uhr
Mittwochs nur telefonisch	
Andrea Bretschneider	Tel. 061 903 04 25
Mühlerainstrasse 30, Füllinsdorf	
E-Mail: sekretariat@ref-fre-fue.ch	
www.ref-fre-fue.ch	
Pfrn. Andrea Kutzarow	Tel. 061 901 49 49
Pfr. Peter Leuenberger	Tel. 061 901 14 40
Manuel Kleger, Jugendarbeit	Tel. 077 408 35 01
Amrei Ebinger, Sigristin Frenkendorf	Tel. 061 901 39 72
Caroline Winkler, Sigristin Füllinsdorf	Tel. 061 901 14 12



GOTTESDIENSTE

Sonntag, 2. Juli, 10 Uhr, Kirche Füllinsdorf, mit Pfr. Peter Leuenberger, Lektor Thomas Schweizer und dem Jodlerklub Safenwil-Walterswil.

Sonntag, 9. Juli, 10 Uhr, Kirchengemeindehaus Kirchacker, Frenkendorf, mit Pfr. Peter Leuenberger und Lektor Peter Weber.

Sonntag, 16. Juli, 10 Uhr, Kirche Füllinsdorf, mit Pfrn. Mirjam Wagner und Lektor Alfred Lächli.

GEMEINDELEBEN

Kindergottesdienst. Für 2.- bis 6.-Klässler, Sommerpause bis zum 18. August.

Musicaltreff. Für 1.- bis 6.-Klässler, Sommerpause bis zum 18. August.

Kidstreff. Für Primarschüler:innen, Sommerpause bis zum 16. August.

Tageslager für Kinder und Jugendliche. Die Sommerferien stehen an!



Und dann gleich in der ersten Woche alleine zu Hause sitzen? Nicht mit uns!

Von Montag, 3. Juli, bis Mittwoch, 5. Juli, haben wir unser erstes Tageslager für Jugendliche der 6. bis 9. Klasse.

In der letzten Sommerferienwoche, von Montag, 7. August, bis Mittwoch, 9. August, findet nochmals ein Tageslager, für Schüler:innen der 1. bis 5. Klasse, statt.



Die Renovationsarbeiten an der Kirche St. Margaretha in Frenkendorf haben begonnen.

Seniorenmittagstische

Dienstags, 12 Uhr, UZ Kirche, Füllinsdorf, **Sommerpause** bis 15. August.

Donnerstags, 12 Uhr, KGH Kirchacker, Frenkendorf, **Sommerpause** bis 10. August.

Kleine Montagswanderung: 3. Juli.

Grosse Wanderung: 16. August.

Gemeindereise: 18. bis 25. Oktober.

Glaube und/oder wissen – Glauben oder wissen Sie schon?



Quelle des Bildes: *Apple of his eye: «Adam and Eve»* by Lucas Cranach the Younger, c1540

Glauben Sie auch an populäre Irrtümer? Manch Irrglaube hält sich ja hartnäckig über Jahrhunderte. Zeit, ein paar Dinge ins richtige Licht zu rücken.

Über **Napoleon** wird z.B. gesagt, oder eben geglaubt, dass er klein war: Stimmt nicht, mit 168,5 cm war er für einen Franzosen seiner Zeit eher überdurchschnittlich gross. In einer meiner Untiklassen hat ein Kind einmal die **5-Sek.-Regel** erklärt: Fällt ein Lebensmittel auf den Boden und liegt dort weniger als 5 Sekunden, dann kann man es ohne Bedenken essen... Na ja, für die Bakterienübertragung ist es nicht entscheidend, wie lange es dort liegt, sondern eher wie verunreinigt der Boden ist.

Einer meiner Favoriten aus der Bibel kommt ganz am Anfang:

Angeblich assen Adam und Eva einen vorzüglichen Apfel. Klar, ein *Golden Delicious* kann es nicht gewesen sein: gilt ja als neue Sorte! Also doch ein süsser *Gravensteiner*? Mitnichten! Und um einen *Cox Orange* oder *Jonathan* handelte es sich auch nicht. Wahrscheinlich wars gar nicht ein Apfel... Aber, schliesslich behaupten und wissen das doch alle? Das glauben Sie mir jetzt nicht? Dann lesen Sie es in Ihrer Bibel nach: 1. Mose Kapitel 3. Frohes Glauben!
Manuel Kleger

Kleine Montagswanderung. 3. Juli. Heute wandern wir durchs Chrindel-Täli im oberen Baselbiet.

Wir treffen uns am Bahnhof Frenkendorf-Füllinsdorf und fahren mit der S3 um 13.14 Uhr ab Gleis 1 nach Gelterkinden, wo wir in den Bus Nummer 104 umsteigen, der uns nach Rünenberg, Frohe Aussicht, bringt. Dazu benötigt man ein 5-Zonen-Billett (Fr. 5.00 bzw. Fr. 8.50). Hier beginnen wir mit der Wanderung: Sie ist knapp 6 km lang, die Steigung beträgt 43 m und das Gefälle 190 m. Wir gehen Richtung Süden bis Cholholz, anschliessend rechts in den Wald ins schattige Chrindel-Täli hinab, dessen hinterster Teil Stierengraben heisst und uns mit dem Giessen-Wasserfall empfängt. Die Höhendifferenz beträgt hier 70 m, dabei sind Wanderstöcke und Schuhe mit gutem Sohlenprofil empfehlenswert. Im Talboden geht es immer leicht abwärts bis vor Sommerau, wo wir aber nach Südwesten abbiegen und dem Bahndamm entlang Rümlingen erreichen. Hier geniessen wir unser Zvieri im Gasthaus zum Wilden Mann. Nur ein paar Schritte vom Restaurant entfernt liegt die Bushaltestelle. Der Bus mit der Nummer 108 fährt jeweils stündlich um xx.08 Uhr nach Sissach, von wo uns die S3 nach Frenkendorf-Füllinsdorf zurückbringt. Für die Rückfahrt braucht man ein 4-Zonen-Billett (Fr. 4.30 bzw. Fr. 8.60). Auf eine schöne Wanderung mit viel Schatten und interessanten Gesprächen freuen wir uns alle.
Bruno Boog

Nächste kleine Montagswanderung: 4. September

Grosse Wanderung

Mittwoch, 16. August. In diesem Jahr besuchen wir die Jura-region am Bielersee. Nach einer Fahrt mit Zug, Bus und Funi erreichen wir Magglingen. Auf einer rund 3-stündigen Wanderung gelangen wir via Twannberg durch Wiesen und Wälder nach Prêles, von wo



wir mit dem Funi nach Ligerz hinunterfahren. Nach dem Mittagessen im Seebistro des Restaurants Kreuz bleibt Zeit zum Verweilen. Per Schiffahrt geht es zurück nach Biel, wo wir den Zug nach Hause besteigen.

07.05 Treff Bahnhof Frenkendorf-Füllinsdorf Gleis 1 Richtung Olten; **07.14** Fahrt mit Zug über Olten nach Biel, dann mit Bus und Funi nach Magglingen. **09.03** Ankunft in Magglingen. Kaffee/Tee und Gipfeli im Grand Hotel. Auf einer 3-stündigen Wanderung hoch über dem Bielersee durch wunderbare Juralandschaft gelangen wir nach Prêles zum Funi nach Ligerz. Dank der beiden Standseilbahnen haben wir nur rund 200 Höhenmeter zu bewältigen. **13.30 Mittagessen** im Seebistro Kreuz, anschliessend freie Zeit zum Verweilen am See. **17.05** Abfahrt Schiffstation Ligerz. **19.41 Ankunft Frenkendorf-Füllinsdorf.**

Kosten

Zugfahrt mit Halbtax Fr. 36.00; Zugfahrt ohne Halbtax Fr. 72.00; Ohne Halbtax lohnt sich eventuell eine (Spar)Tageskarte Mittagessen (ohne Getränke) Fr. 30.00. Die Schiffahrt ist offeriert.

Grosse Wanderung – bitte bei Anmeldung angeben/ankreuzen

Vorname und Name:

Adresse und Telefonnummer:

- Ich habe ein Halbtax Ich habe kein Halbtax
 Ich besitze ein GA
 Ich habe eine Tageskarte oder löse selbst ein Billett
 Salatteller mit Falafel Salatteller mit Fisch-Chnuscherli

Datum und Unterschrift:



Gemeindereise nach Südtirol vom 18. bis 25. Oktober 2023

Auch in diesem Jahr haben wir wieder eine Gemeindereise geplant. Sie führt uns nach Südtirol, einem Land, das zugleich alpin und mediterran ist und an die Schweiz grenzt. Wir fahren mit einem bequemen Reisebus. Unsere Entdeckungsreise geht zu pulsierend-lebendigen Städten und Bauwerken aus allen Epochen, gut erhaltenen mittelalterlichen Dörfern, eindrucksvollen Burgen sowie Kirchen, die reich an karolingischen und romanischen Wandmalereien sind.

Wichtige Ziele sind unter anderem: Meran und Umgebung, Bozen – die Landeshauptstadt Südtirols, die Konzilsstadt Trient – Triumph der Renaissance, die Bischofsstadt Brixen und das Kloster Neustift. Wir übernachten in einem schönen Hotel am Kalterer See.

Wir haben auch Zeit für persönliche Gespräche und Begegnungen.

Reiseleitung: Reiner Jansen und Uwe Zenner. Alles Weitere erfahren Sie aus dem Prospekt, das in den Kirchen aufliegt.

Programme können bei mir bezogen werden:

Reiner Jansen, Pfarrer i.R.
 Telefon: 061 901 20 62
 E-Mail: reinerjansen@bluewin.ch

Gemeinsame Mitteilungen für beide Kirchgemeinden

Ökumenische Feier, 15.15 Uhr, im Seniorenzentrum dahay

Mittwoch, 5. Juli, P. Leuenberger
 Mittwoch, 12. Juli, Pater Josef
 Mittwoch, 19. Juli, M. Wagner

Ökumenische Feier, 16.45 Uhr, im Seniorenzentrum Schönthal

Mittwoch, 5. Juli, P. Leuenberger
 Mittwoch, 12. Juli, Pater Josef
 Mittwoch, 19. Juli, M. Wagner

schneider^{SHS}
 Sanitär • Heizung • Spenglerei

Badezimmer Sanitär
 Heizung Spenglerei

Hauptstrasse 14 • 4133 Pratteln • T 061 827 92 92 • www.schneider-shs.ch

V. Proietto GmbH **20** 2002-2022

STOREN

061 901 91 38 vproietto.ch

BRANCA AG

Malergeschäft
 Innere und Äussere Malerarbeiten

4402 Frenkendorf Tel. 061 901 76 20
www.branca-ag.ch e-mail: info@branca-ag.ch

Schäublin + Feltsch AG

Wir sind für Sie da, ihr Sanitär vor Ort
 Brunnenmeister von Frenkendorf und Föllinsdorf

Sanitäre Anlagen
 Sanitärservice
 Rohrleitungsbau

Tel. 061 901 42 80 Fax 061 901 42 11

info@schoeublin-feltsch.ch www.schoeublin-feltsch.ch